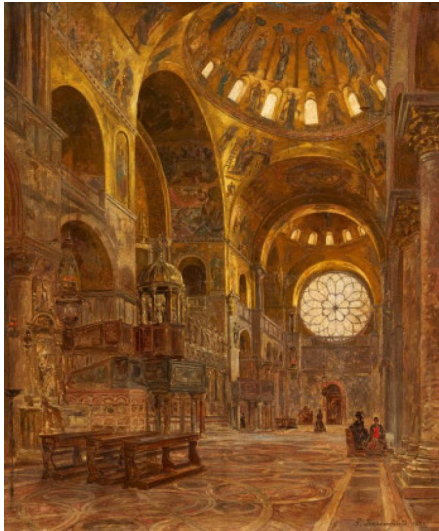


## Los 814



**Auktion** Fine Art

**Datum** 17.11.2022, ca. 12:42

**Vorbesichtigung** 11.11.2022 - 10:00:00 bis  
14.11.2022 - 18:00:00

BAUERNFEIND, GUSTAV  
1848 Sulz - 1904 Jerusalem

Titel: Unter der Kuppel von San Marco in Venedig.  
Technik: Öl auf Leinwand.  
Maße: 62,5 x 53cm.  
Bezeichnung: Signiert und datiert unten rechts: G. Bauernfeind 1881.  
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:  
Privatsammlung, Polen.

Gustav Bauernfeind, der uns heute vor allem als Orientalist bekannt ist, hat seine ersten Erfahrungen als Maler und Illustrator in Italien gesammelt. Lange zweifelte er als gelernter Architekt ob er als Maler weiterarbeiten sollte. Zahlreiche Architekturskizzen entstanden auf Reisen ab 1873, Im Jahr 1877 unternahm er mit Künstlerfreunden eine gezielte Reise nach Venedig und Chioggia. Hier und im Anschluss daran im Atelier entstehen die ersten Ölgemälde. Dieses Bild zeigt einen der ersten Versuche einer großformatigen detaillierten Architekturdarstellung. Die Idee hierfür ist schon in 1877 geformt, im Anschluss an die dritte Reise. Skizzen der Reisen, die sich heute im Architekturmuseum in München befinden, zeigen dies (Inventarnr. 1988/364 und 1988/23). Erst in 1881 hat er das Bild in seinem Münchner Atelier wieder in Arbeit genommen. Jetzt hat Bauernfeind aber das Interesse an italienischen Ansichten etwas verloren. Die neuen Eindrücke seiner ersten Orientreise beginnen die Oberhand zu gewinnen. In dieser Periode plant er schon die nächste Orientreise. Daher ist diese Arbeit nicht mehr vollständig ausgeführt, sondern in einem etwas skizzenhaften Zustand gelassen, signiert und datiert. Ab 1882 erstellt er nur noch Orientmotive. Dieses Bild markiert einen Wendepunkt in der Karriere Bauernfeinds. Es ist eines der letzten europäischen Motive.

Wie danken Petra Versteegh, Rekem, die die Authentizität des vorliegenden Gemäldes am Original bestätigt hat.

Taxe: 8.000 € - 10.000 €; Zuschlag: 15.000 €